

FDW Handelsgesellschaft mbH

Salzburger Straße 24

A-8940 Liezen

Tel: +43 (3612) 255 75

E-Mail: info@fdw.at

www.fdw.at

Kreis- als Handelsgericht Leoben

USt. ID-Nr: ATU 29973204

Sitz: Liezen FN 82306p · DVR-Nr.: 055 0850

Abs.: FDW Handelsges.m.b.H. · A-8940 Liezen

Technisches Datenblatt

EP 500 A Harz

EP 500L B Härter

Bezeichnung	Glasklare, UV-stabilisierte, vergilbungsarme Epoxidgießmasse, mit Härte von ca, Shore D 85
Harze	EP 500 A
Härter	EP 500L , 500M , 500S
Farbe	farblos, transparent, glasklar,

Anwendung

- * Kunsthandwerk
- * Haushaltsbereich
- * Konsumbereich
- * Kunstglas-Holztischverguß
- * Schmuckimitationen
- * Dekorationsbereich/Einbettungen
- * Fugenverguß in Holztischen
- * Nicht für Outdooranwendungen geeignet

Materialeigenschaften

glasklar, glänzend, hoch-transparent
UV-stabilisiert, vergilbungsarm
geringen Viskosität
selbstentlüftend
Lösemittelfrei
bis 50 mm dick gießbar
einfärbbar

Verarbeitungs- u. physikalische Daten

Mischungsverhältnis:			
Harz EP 500 A	Gwtl		100
Härter EP 500L (bis 50 mm)	Gwtl		40
Härter EP 500M (bis 20 mm)	Gwtl		45
Härter EP 500S (bis 5mm)	Gwtl		60
Shore Härte			D 85
Farbe			farblos
Viskosität Mischung	mPas		1000
Dichte	g/cm ³		1,04
Topfzeit 100 Gr. bei 20°C (10 mm Dicke)	Std.		72
Topfzeit 1000 Gr. bei 20°C (50 mm Dicke) mit Härter EP 500 L			24-36
Entformung bei 10 mm (EP500L)	Tage		7
Entformung bei 50 mm (EP500L)			4
Schlagzähigkeit	kJ/m ²		83
Bruchdehnung	%		2,3
E-Model (Biege)	Mpa		2150
Biegefestigkeit	Mpa		68,3
TG	C°		Ca. 60

FDW Handelsgesellschaft mbH

Salzburger Straße 24

A-8940 Liezen

Tel: +43 (3612) 255 75

E-Mail: info@fdw.atwww.fdw.at

Kreis- als Handelsgericht Leoben

USt. ID-Nr: ATU 29973204

Sitz: Liezen FN 82306p · DVR-Nr.: 055 0850

Abs.: FDW Handelsges.m.b.H. · A-8940 Liezen

Lieferform

EP 500 Harz : 1 kg , 5 kg , 10 kg , 25 kg , 50 kg , 200 kg

EP 500L Härter : 0,40 kg , 2 kg , 4 kg , 10 kg , 20 kg ,

EP 500M Härter: 0,50 kg , 2,5kg , 5 kg , 10kg , 20 kg

EP 500S Härter: 0,60 kg , 2,5kg , 5 kg 10kg , 20 kg

Verarbeitungshinweise

Als Formenbaumaterial empfehlen wir additionsvernetzte Silikongießmasse oder PE-Negativformen .

Es können aber auch Epoxid- oder Polyurethanharzformen unter Verwendung geeigneter Trennmittel verwendet werden.

Die beiden Komponenten, im richtigen Mischungsverhältnis, ca. 3 Minuten miteinander gut vermischen. Danach in einen neuen Behälter gießen und nochmals ca. 1 Min. mischen. Dadurch vermeiden Sie Mischfehler im System

Danach das Gemisch ca. 15 Minuten ruhen lassen (EP500L) und anschließend in die Form gießen.

Noch in der Gießmasse eingeschlossene Luftblasen entlüften durch die lange Verarbeitungszeit selbständig. Die Verarbeitungstemperatur sollte hier bei 18-20 °C liegen.

Niedrigere Temperaturen verlangsamen, höhere Temperaturen beschleunigen die Aushärtung.

Vorsicht: Verarbeiten Sie das System niemals bei Temperaturen über 22°C und einer Gießdicke von 50mm oder darüber. Es kann hier zu einer erhöhten Exothermie kommen und der Gießling schwindet stark, zeigt Einfallstellen und eine Gelbfärbung.

Farbpasten oder Pigmente können in das fertige Gemisch eingerührt werden.

(Ein vorheriger Kleinversuch ist hier anzuraten um die Verträglichkeit zu testen.)

Die Gießlinge härten bei Raumtemperatur aus. Bei einer zu frühen Entformung kann die Oberfläche noch leicht klebrig sein. Dies kann jedoch durch eine Wärmebehandlung von ca. 10 Stunden bei ca. 40 °C beseitigt werden.

Ein Aushärtung unter Temperatur ist ebenfalls möglich . Hier sollte aber eine Temperatur von 40 °C nicht überschritten werden da die Reaktionstemperatur zu hoch wird. Die Aushärtung erfolgt so innerhalb weniger Stunden.

Eine Nachhärtung der bei RT gehärteten Teile ist ebenfalls möglich um die Vernetzung des Systems zu optimieren.

Allgemeines

Bei EP 500 handelt es sich um eine preisgünstige, glasklare, UV – stabilisierte, 2 - Komponenten Epoxidharz Gießmassen, ohne toxischer Kennzeichnung, welche sowohl im Handverguß als auch im Vakuumverguß Verwendung findet, bei Raumtemperatur oder leicht erhöhter Temperatur zu luftblasenfreien Gießlingen aushärtet, und bis zu Gießdicken von 50 mm verwendet werden kann.

Da alle Epoxidharz Gießmassen durch zu lange Dauerwärmeeinwirkung, oder zu intensive UV-Einstrahlung vergilben oder durch Feuchtigkeitseinwirkung (Tau) auskneiden, ist von einer Anwendung im Außenbereich abzuraten. Objekte die im Innenbereich an Plätzen mit nur geringer Sonneneinstrahlung platziert sind erhalten lange Ihre Transparenz.

Für Outdooranwendungen empfehlen wir unsere UV-beständigen Polyurethangießmassen der PU 39 oder PU 40 – Serie.

Lagerung

In temperierten Räumen (18 - 25°C) und ungeöffneten Originalgebinden beträgt die Lagerfähigkeit • 6 Monate.« Angebrochene Gebinde sind stets zu verschließen und baldmöglichst zu verarbeiten. Epoxidharze können bei Temperaturen unter 10°C kristallisieren, dies kann durch ein erwärmen von ca. 5h bei 60°C wieder korrigiert werden.

Schutzmaßnahmen

Bei der Verarbeitung dieses Produkts sollten die von der Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie empfohlenen Schutzmaßnahmen beachtet werden. Sicherheitsratschläge befolgen. Schutzhandschuhe und Augenschutz tragen. Für Kinder unerreichbar aufbewahren.Sicherheitsdatenblatt immer beachten.